



Voluntariats Bericht von Hannes Klockmann

Mein Berufseinstieg als Landwirt bei der Höfegemeinschaft Pommern

Nach meinem Uni-Abschluss stellte sich mir die Frage nach einer neuen Herausforderung. Ein Job musste her. Einer, bei dem ich meine praktische Erfahrung in der Landwirtschaft ausbauen kann. Genau richtig, dass mir die Höfegemeinschaft Pommern ein 1 1/2-jähriges Volontariat angeboten hat.

Die ersten drei Monate habe ich auf den verschiedenen Betrieben der Höfegemeinschaft gearbeitet, um diese kennen zu lernen. Diese anfängliche Zeit war von vielen Arbeiten in der Mutterkuhhaltung geprägt. Zäune ab- und aufbauen, Tiere umkoppeln, Tiere sortieren, uvm..

Ab dem vierten Monat wurde ich unterstützend im Büro tätig. Hier habe ich unter anderem Anträge und Kontrollen vorbereitet und begleitet, Schulungen (z.B. Low Stress Stockmanship) organisiert und für neue Betriebszweige recherchiert und kalkuliert. Auch durfte ich verschiedene Messen besuchen und eine Messestandbetreuung übernehmen.

Auch draußen ging es spannend für mich weiter. Neben den Arbeiten im Büro konnte ich während der Frühjahrsaussaat beispielsweise meine praktischen Kenntnisse in diversen Arbeiten auf dem Acker ausbauen: Pflügen, Grubbern, Walzen, Striegeln und Hacken. Durch die Mitgestaltung des neuen Betriebszweiges „Kartoffeln“ durfte ich mich mit sämtlichen damit zusammenhängenden Aufgaben wie Legen, Häufeln, Striegeln, Roden auseinandersetzen.

Die Zeit war aber nicht nur von Büro und Ackerarbeiten geprägt, auch weitere Arbeiten im Tierbereich standen für mich an. So gehörte zu meinen Aufgaben auch das Füttern der Schweine und Rinder in der Winterzeit, Koppeln bauen im Sommer, Kälber markieren in der Kalbezeit, Tiere für die Landschaftspflege auf die Insel „Riether Werder“ im Frühjahr bringen.

Kurzum, während meiner Zeit als Volontär konnte ich jede Menge lernen. Die Maschinen der Höfegemeinschaft entsprechen einem modernen Standard.

Die Aufgabenbereiche waren extrem vielseitig und an meiner Seite hatte ich stets ein aufgeschlossenes, geduldiges Team und einen erfahrenen Landwirt.

Aufbauend auf mein Volontariat habe ich eine Folgeanstellung als Assistent der Geschäftsführung bekommen und freue mich nun auf die kommende Zeit.

Sollte es Dir nach dem Studium so wie mir gehen, dann bewirb Dich doch auch bei der Höfegemeinschaft Pommern.